



Fort- und Weiterbildung (insgesamt 3 Tage!)
für alle Berufsgruppen und Ehrenamtliche, die in der
palliativen Versorgung tätig sind. Dazu zählen auch
pflegende Angehörige.

Titel: Wertschätzende Kommunikation

Der Kurs basiert auf den Modellen, Methoden und der Grundhaltung der „Gewaltfreien Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg. Gerade in sozialen Berufen und in der Pflege von Menschen bedarf es immer wieder der Reflektion, wie das Miteinander aller Beteiligten gelingen kann.

Wertschätzende Kommunikation unterstützt dabei:

- Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen
- Urteile und Wertungen zu erkennen und in Bedürfnisse zu übersetzen
- die Gefühle und Bedürfnisse aller als gleich wichtig anzuerkennen
- das eigene Anliegen als Bitte - nicht als Forderung - an das Gegenüber zu richten
- sich selber auf einen ausgewogenen Umgang mit der Empathie für andere und für sich selber auszurichten

Termine: **15.02 / 01.03. und 15.03.2019**
jeweils freitags 9.00 - 16.30 Uhr (3 Tage insgesamt!)
Die Inhalte bauen aufeinander auf!

Ort: in Dülmen (wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Gebühr: Gebühr pro Teilnehmer/in: 90,-- € Bitte erst nach Aufforderung überweisen (s.u.)!

Verpflegung: (Kaltgetränke und Imbiss) bitte in Eigenregie (Kaffee und Tee werden bereitgestellt)!

Hinweis: Die zu zahlende Teilnehmer-Gebühr in Höhe von 90,-- € deckt die Kosten nur zu einem Teil, die Restkosten der Veranstaltung werden vom Palliativnetz Kreis Coesfeld e.V. getragen.

Teilnehmerzahl begrenzt: 8 - 14 Personen

Anmeldung: per Mail an: bhamm@palliativnetz-kreis-coesfeld.de Die Anmeldebestätigung erfolgt per Mail mit der Aufforderung zur Überweisung des Teilnehmerbeitrages in Höhe von 90,-- € (Bitte nicht vorher überweisen!) Bitte geben Sie Ihre vollständige Anschrift an.

Anmeldeschluss: 01.02.2019!

Die verbindliche Anmeldung ist gültig mit der Überweisung des Teilnehmerbeitrages auf das Konto des Palliativnetz Kreis Coesfeld e.V. (Bei Nicht-Teilnahme wird die Gebühr nicht zurückerstattet! Bitte haben Sie dafür Verständnis!) Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist das Anmeldedatum entscheidend für die Berücksichtigung.

Für Fragen steht Ihnen Margaretha Bertram unter der Tel.-Nr. 02591/7150 gern zur Verfügung.

Referentinnen:

Dr. med. Johanna Schulte Wermlinghoff, Krankenschwester, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie, systemische und tiefenpsychologische Psychotherapeutin

Andrea Blome, Diplom Sozialpädagogin, Kommunikationstrainerin, Systemische Paar- und Familientherapeutin (I.S.T. Köln)